



<https://blz.li/45j4>

# STADT LEGT DIE KITA ST. MARIEN TROCKEN

Veröffentlicht am 10.09.2014 um 15:33 von Redaktion LeineBlitz

Die Stadt Laatzen legt das Gebäude der Kindertagesstätte St. Marien in der Ohestraße trocken. Im Frühling 2015 sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Bis dahin ist die Kindertagesstätte mit ihren rund 66 Kindern in der Grundschule Rathausstraße in den Räumen der ehemaligen Hauptschule untergebracht.. Feuchtigkeit in Innenwänden und Fußböden des aus den 20er Jahre stammenden Gebäudes hatte dazu geführt, dass sich Schimmelsporen gebildet hatten. Um die Feuchtigkeit im Gebäude zu reduzieren, werden Bodenbeläge und Estrich sowie der Putz an den Wänden im Sockelbereich entfernt. Derzeit wird die marode Bodenplatte abgetragen und durch wasserundurchlässigen Beton ersetzt. Wände und Fundamente werden gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet. Im Zuge der Bauarbeiten werden auch die Elektroanlagen erneuert. Das Treppenhaus wird den heutigen Brandschutzanforderungen angepasst und mit einem Rauchabzug ausgestattet. Der ehemalige Personalraum im Erdgeschoss wird zum Ruheraum, ein Teil des Garderobenbereiches zum Wickelraum. Die früheren Räume der Igel-Schutz-Station im Obergeschoss werden grundsaniert und zum Personalraum sowie Abstellraum inklusive Teeküche umgebaut. Die Kosten für die gesamte Baumaßnahme betragen etwa 190 000 Euro. Die Kindertagesstätte St. Marien bewohnt seit über 60 Jahren das Gebäude an der Ohestraße. Eigentümerin ist die Stadt Laatzen.



**Horst Dieter Kirsch trägt im Bewegungsraum die marode Bodenplatte ab.**